

**Soziales:** An der Turnerstraße entsteht ein Neubau, der neben dem Kindergarten einem Weltladen und einem Tafel-Geschäft Platz bietet

# Sozialzentrum St. Elisabeth bekommt bald ein Dach



Das Sozialzentrum St. Elisabeth im Heidelberger Süden nimmt Gestalt an. BILD: ROTHE

Kindergarten, Tafel-Geschäft und Weltladen an einer Adresse – und das direkt neben der gerade eingeweihten neuen Sozialstation: Das Sozialzentrum St. Elisabeth im Süden der Stadt wächst. Jetzt feierten die Verantwortlichen Grundsteinlegung. Und schon bald wird der Neubau ein Dach bekommen.

Im Süden der Stadt, zwischen Turner- und Kirschgartenstraße gelegen, soll das Zentrum bis Ende kommenden Jahres fertig sein. Das Projekt kostet insgesamt rund 2,8 Millionen Euro. Davon entfallen

2,3 Millionen Euro auf den Kindergarten-Neubau, der zu 70 Prozent von der Stadt finanziert wird. Rund eine halbe Million Euro werden für die Läden gebraucht – dafür müssen 175 000 Euro an Spenden und Einnahmen aus Benefizveranstaltungen zusammengetragen werden. „Wir sind jetzt bei rund 75 000 Euro“, gibt Dr. Stefan Sauer, im Förderverein zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit, einen Zwischenstand.

Das neue Sozialzentrum entsteht auf dem Grundstück des alten ka-

tholischen Kindergartens St. Elisabeth. Die Kleinen werden während der Bauphase in Übergangsräumen im Gewerbegebiet betreut.

Architekt Björn Burger hat für sie ein Gebäude in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kirche St. Michael konzipiert, das für jede der vier Gruppen zwei Räume vorsieht. Werk- und Bewegungsräume sowie ein Ess- und ein Schlafzimmer sind ebenfalls eingeplant.

*miro*



[www.not-sehen-und-handeln.org](http://www.not-sehen-und-handeln.org)